



Stadtnachrichten

Informationen und amtliche Mitteilungen
der Stadtgemeinde Lilienfeld



42. Jahrgang

Nr. 6

Dezember 2017

Bezirksgericht Lilienfeld wird generalsaniert, der Standort und die Arbeitsplätze gesichert!



Viele Jahre zitterte und kämpfte die heimische Politik um den Erhalt des Bezirksgerichtes.

Das Gebäude in der Babenbergerstraße gehört dem Land Niederösterreich und ist als Unterkunft für das Bezirksgericht Lilienfeld im Rahmen der Justizverwaltung großteils langfristig an das Bundesministerium für Justiz (BMJ) vermietet. Früher waren dort auch die BH und das Bezirksgendarmeriekommando untergebracht.

Mittlerweile ist das aus dem Jahre 1900 stammende Amtsgebäude in die Jahre gekommen und in einem sanierungsbedürftigen Zustand. Insbesondere

re entspricht es derzeit weder baulich noch funktional, im Hinblick auf Behindertengerechtigkeit, Sicherheitstechnik und Energietechnik dem heutigen Standard. „Um das Gebäude zu optimieren sowie notwendige bauliche, elektrotechnische und brandschutztechnische Erneuerungen durchzuführen, ist eine Generalsanierung unumgänglich“, weiß **Lilienfelds Vizebürgermeister Manuel Aichberger**, auch für Bau- und Infrastrukturprojekte der Stadt zuständig, der sich gemeinsam mit **Labg. Karl Bader** und Bürgermeister Wolfgang Labenbacher erfolgreich für den Erhalt und die Adaptierung des Gerichtes eingesetzt hat. „Unsere guten Kontakte zu Bundes- und Landespolitik haben das Ziel einer Generalsanierung nach vielen Jahren nun endlich Wirklichkeit werden lassen. Die Dimension dieses Erfolges für Stadt und Bezirk kann man gar nicht hoch genug schätzen. Hier geht es nicht nur um die Renovierung eines in die Jahre gekommenen Gebäudes, sondern um viel Größeres: die langfristige Absicherung und zukunftssträchtige Schaffung von qualifizierten Arbeitsplätzen. Die Gerichtsmitarbeiter und Einwohner unseres Bezirkes erhalten zudem eine neue, moderne und zeitgemäße Justizeinrichtung.“ „Unser aller Dank gilt Bundesminister Brandstetter, aber in erster Linie **Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner**.

Die NÖ Landesregierung hat erst vor wenigen Wochen einen entsprechenden Beschluss zur Freigabe der erforderlichen Landesmittel gefasst. Auf unsere Landeschefin ist zu 100% Verlass. Sie spricht nicht nur von der Stärkung des ländlichen Raumes, sondern sie lebt diesen Gedanken auch: die Generalsanierung des Bezirksgerichtes ist ein Paradebeispiel dafür!“ freut sich **Bürgermeister Wolfgang Labenbacher** über die große Unterstützung durch die Politik.

Wir wünschen allen in diesem Jahr,
mal Weihnachten wie es früher war.



Kein Hetzen zur Bescherung hin,
Kein Schenken ohne Herz und Sinn.

Wir wünschen allen eine stille Nacht,
frostklirrend und mit weißer Pracht.

Wir wünschen allen ein kleines Stück,
von warmer Menschlichkeit zurück.

Wir wünschen allen in diesem Jahr,
eine Weihnacht, wie sie als Kind so war.

Wir wünschen auch Gesundheit und Glück
und davon stets ein großes Stück.

All dies wünschen wir Ihnen wirklich sehr
und für das neue Jahr noch viel, viel mehr.



Ein gesegnetes Weihnachtsfest
und viel Glück
und Gesundheit
im Jahr 2018
wünschen
der Bevölkerung von
Lilienfeld
der Bürgermeister,
der Vizebürgermeister,
die Stadt- und Gemeinderäte
sowie
die Bediensteten des
Gemeindeamtes.



Ehrungen und Gratulationen



Die **Eiserne Hochzeit** (65 Jahre verheiratet) feierten am 16. November 2017 das Ehepaar **Charlotte und Franz PFEIFFER**, Dörfelstraße 16 und am 24. November 2017 das Ehepaar **Berta und Johann FELLINGER**, Babenbergerstraße 27.

*

Die **Goldene Hochzeit** (50 Jahre verheiratet) feierten am 7. November 2017 das Ehepaar **Theresia und Josef PFEIFFER**, Taurerweg 6, am 25. November 2017 das Ehepaar **Christiana und Josef STREICHER**, Bergknappengasse 21, und am 2. Dezember 2017 das Ehepaar **Elfriede und Karl BIRGFELLNER**, Annagasse 24.

*

Den **85. Geburtstag** feierte am 23. Oktober 2017 Frau **Christine RAMETSTEINER**, Rabenhofstraße 5, am 28. Oktober 2017 Frau **Irmgard ETZ**, Babenbergerstraße 29, am 29. Oktober 2017 Herr **Erwin MARTINETZ**, Am Hahnacker 12, am 7. November 2017 Frau **Leopoldine WEISSENBOCK**, Mariazeller Straße 36, am 2. Dezember 2017 Herr **Franz SCHACHNER**, Klosterrotte 1, und am 4. Dezember 2017 Herr **Franz HACKER**, Herzog-Leopold-Straße 20.

*

Den **80. Geburtstag** feierte am 20. Oktober 2017 Frau **Irene WASCHHOFFER**, Vivenotstraße 14.

Den Jubilarinnen und Jubilaren wurde eine Ehrengabe der Stadt durch Bürgermeister Wolfgang Labenbacher überbracht.

Sie suchen nach einem Geschenk für Weihnachten, Geburtstag, etc.

Für Freunde des Muckenkogels und des Sesselliftes

Saisonkarte für 2018

Erwachsene € 100,00 Kinder € 50,00 Gültig von 28. April bis 28. Oktober 2018
Gutschein erhältlich in der Talstation/Sessellift oder im Gemeindeamt/Frau Dür



KOLLAR

Ihr Spezialist für
erneuerbare Energien
und Baddesign.

KOLLAR
BAD · HEIZUNG · SOLAR

3180 Lilienfeld
T 02762/52276
www.kollar.at



wagner.steiermark



AB JETZT KÖNNEN SIE MIT RECHT BEHAUPTEN, DASS IHR ANWALT SCHNEIDER IST. Denn Alfred Schneider kümmert sich in seiner Anwaltskanzlei in Lilienfeld sowohl persönlich als auch kompetent um Ihr rechtliches Anliegen.

3180 Lilienfeld, Dörfelstraße 2, Tel.: (02762) 55280, Fax: DW 20, office@derschneider.at, www.derschneider.at

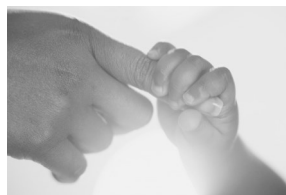
Mutterberatungsstelle

der Stadtgemeinde Lilienfeld, Liese Prokop
Straße 10 (Sozialzentrum)

Termine 1. Halbjahr 2018
jeden 2. Donnerstag im Monat
15.00 — 16.00 Uhr

11. Jänner
08. März
17. Mai (3.Do)

08. Februar
12. April
21. Juni (3.Do)



MARKIERUNGEN
Markier- und Bodentechnik



Natursteinteppich



Beschichtung




DER SPEZIALIST, WENN ES UM BODENTECHNIK GEHT

www.hickelsberger.at



Wir lassen sie nicht im Stich!

- Kostenlose Beratungsgespräche
- Laufende Kontrollen
- Lokaler Ansprechpartner
- Rasche Verfügbarkeit von Betreuungskräften • Flexibilität



Seit vielen Jahren ist die **AIS 24 Stunden Betreuung** einer der führenden privaten Anbieter für ganz Österreich. Durch die **jahrelange Erfahrung** sind eine professionelle und hochwertige Vermittlung von selbstständigen Personenbetreuern und die dementsprechende Weiterbetreuung im Laufe der Betreuung möglich.

Im **hauseigenen Trainingscenter** werden Betreuungskräfte entsprechend den individuellen Bedürfnissen der zu betreuenden Klienten optimal vorbereitet. Durch das **laufende Betreuungs- & Besuchskonzept** durch Frau Drinic ist eine optimale Entlastung der Angehörigen möglich. 100%ige Rechtssicherheit sowie die gesamte organisatorische Abwicklung sind unter anderem Leistungen der AIS 24 Stunden Betreuung.



Lokaler Ansprechpartner für:
St. Pölten, St. Pölten-Land und Lilienfeld

AIS 24 Stundenbetreuung

Vesna Drinic

Bahnhofstraße 4, 3150 Wilhelmsburg

Mobil: +43 (0) 664 / 92 000 60

Tel.: +43 (0) 2746 / 30 144

drinic@ais-24stundenbetreuung.com

www.ais-24stundenbetreuung.com



Geschätzte Lilienfelderinnen und Lilienfelder, liebe Jugend!

Die Sanierung des Gemeindehauses schreitet voran. Der Neubau ist im Juli in Betrieb genommen worden. Einige Büros sind derzeit noch proviso-

risch im neuen Sitzungssaal untergebracht. Ich rechne damit, dass Anfang März die generalsanierten Räume im Altbau wieder bezogen werden können. Ich freue mich über viel Zustimmung aus der Bevölkerung bezüglich der Farbauswahl bei der Fassade des Haupthauses. Ein besonderer Dank gilt dem Bundesdenkmalamt, Herrn Dr. Gerold Esser für seine fachliche Beratung. Die Außenanlagen mit der herzustellenden Rampe und dem barrierefreien Zugang sowie die Fassade im Innenhof werden im Frühjahr fertiggestellt.

Dieses Projekt bereitet den Bediensteten und mir viel Arbeit. Lange Baubesprechungen und unzählige Entscheidungen sind für die Abwicklung notwendig. Danke für Ihr Verständnis, wenn Sie mit einem persönlichen Anliegen dadurch eine Wartezeit im Gemeindeamt hinnehmen mussten.

Der Voranschlag für 2018 wird am 19. Dezember im Gemeinderat zu beschließen sein. Vorgesehen sind Einnahmen und Ausgaben in der Höhe von € 8,965.000,- im ordentlichen und außerordentlichen Haushalt gemeinsam.

Als umfangreiches, neues Projekt gilt die Erschließung des Sägewerksgeländes. Wasserleitung, Kanal und eine Rohtrasse für die Verlängerung der Liese Prokop Straße sollen hergestellt werden. Die Siedlungsgenossenschaft Frieden soll im Sommer mit dem Bau der ersten vorgesehenen Wohnblocks beginnen. Darüber freuen wir uns alle, denn der Bedarf ist gegeben. Wenn Sie Interesse an einer Wohnung haben, bitte um Ihre Anmeldung!

Weiters sind im außerordentlichen Haushalt des Voranschlages € 300.000,- für die Errichtung eines neuen Gebäudes für eine weitere Kindergartengruppe oder für eine Kindertagesbetreuung („Kinderkrippe“) vorgesehen. Das Ergebnis der diesbezüglich durchgeführten Bedarfserhebung wird derzeit evaluiert bzw. sind die dazu notwendigen Gespräche mit den Landesstellen erst nach der Anmeldung für die Kindergärten möglich und sinnvoll.

Das Hochwasserschutzprojekt Schrambach/

Stangental wird weiter bearbeitet. Verschiedene Umplanungen und Adaptierungen der Maßnahmen sind im Gange. Anfang Februar werden die Operationssäle im Landesklinikum in Betrieb genommen. Darüber freuen wir uns alle, besonders natürlich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Krankenhauses.

Das Amtsgebäude des Landes NÖ, in dem größtenteils das Bezirksgericht untergebracht ist, wird generalsaniert. Landeshauptfrau Mag.^a Johanna Mikl-Leitner und Bundesminister Dr. Wolfgang Brandstätter gaben dazu mit mir eine Pressekonferenz und stellten die Maßnahmen vor. Ich bin dem Land NÖ als Gebäudeeigentümer und Hauptfinanzier sehr dankbar, dass dieser Schritt 2018 gestartet wird. Ein großer Erfolg für die Bezirkshauptstadt und die gesamte Region! Gleichzeitig wurde in diesem Zusammenhang auch im Sinne der Dezentralisierung und Regionalisierung ein Potential von 25 Tele-Arbeitsplätzen von der Bezirkshauptmannschaft bei den Landesstellen eingemeldet.

Sehr erfreulich für die Gemeinde sind die zu erwartenden Investitionen bei Neuman Aluminium.

Mit Jahresbeginn eröffnet Dr. Robert Füller seine psychiatrische Ordination im Sozialzentrum. Wir haben ihn bei der Unterkunftssuche kräftig unterstützt.

Die Illuminierung des Christbaums im St. Pöltner Regierungsviertel war ein wunderbares Festchen. Ich danke allen Vereinen und Organisatoren, die zum Gelingen beigetragen haben. Gemeinsam sind WIR als Lilienfeld aufgetreten und haben unsere Leistungsfähigkeit unter Beweis gestellt. Besonders danke ich dem Stift Lilienfeld für die Spende des Baumes und unserem Herrn Vizebürgermeister Manuel Aichberger für die Idee und seinen professionellen Einsatz bei der Umsetzung.

Unser Lilienfelder Advent hat uns auf das bevorstehende Fest eingestimmt. Danke an den Verein „Advent in Lilienfeld“ mit Obmann STR Thomas Gravogl und sein Team, Danke an alle Vereine, an alle Aussteller mit wunderbarem, kreativ aufbereitetem Kunsthandwerk, Danke an alle Künstler und Sponsoren!

Ich bitte Sie um Ihre geschätzte Unterstützung, Mitarbeit und Beteiligung am Gemeindegeschehen und wünsche Ihnen ein friedvolles Weihnachtsfest, alles Gute und Gottes Segen für das Jahr 2018.

Ihr Bürgermeister

Wolfgang Labenbacher

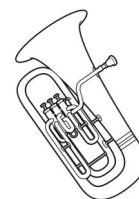


Einladung zum Neujahrs- konzert

**am 1. Jänner 2018 um 19.00 Uhr
Kaisersaal Stift Lilienfeld**



*Auf Ihren Besuch freut sich die
Stadtkapelle Lilienfeld*



Telefon:
059060-362

Rundumbetreuung ein Baumleben lang

Was zählt ist Sicherheit

- Baumkontrolle & -sicherung
- Baumpflege & -schnitt
- (Spezial-) Baumfällung
- Wurzelstockrodung

Maschinenring St. Pölten, stpoelten@maschinenring.at

www.maschinenring.at

Die Profis
vom
Land



Maschinenring

Einschreibung in die Kindergärten

Die Einschreibung in die Kindergärten

**Lilienfeld, Klosterrotte 6,
Marktl, Marktler Straße 35 und
Schrambach, Zögersbachstraße 13**

für das Kindergartenjahr 2018/2019 findet am

**Montag, dem 15. Jänner 2018
von 13 bis 15 Uhr
in der Stadtgemeinde Lilienfeld,
im 1. Stock**

statt.

Achtung!!!!

Die Einschreibung erfolgt im 1. Stock (Trauungssaal) der Stadtgemeinde Lilienfeld. Hier sind bei der Einschreibung die Kindergartenleitungen von allen drei Kindergärten anwesend. Die Einschreibungslisten werden im Einvernehmen mit den Kindergartenleitungen erstellt. Die Aufnahmeverständigung wird den Eltern im Mai 2018 zugestellt und kundgemacht.

Stichtag für die Einschreibung ist der **31. August 2018** (an diesem Tag muss das Kind **mindestens 2,5 Jahre alt** sein, um aufgenommen werden zu können).

Für die Einschreibung bitte mitbringen:

- Geburtsurkunde des Kindes
- Meldezettel

Stadtbücherei Lilienfeld

☎ 0 2762/55 229



Dienstag: 17.30 – 19.00 Uhr

Donnerstag: 15.00 – 16.30 Uhr

Romane/Krimis:

Backman, Fredrik / Kleine Stadt der großen Träume

Brezina, Thomas / Alte Geister ruhen sanft

Brown, Dan / ORIGIN

Fedler, Joanne / Wovon wir nicht sprechen

Follet, Ken / Das Fundament der Ewigkeit

Gerritsen, Tess / Blutzeuge

Grisham, John / Das Original

Higgins-Clark, Mary / Einsam bist du und allein

Hochgatterer, Paulus / Der Tag, an dem mein Großvater ein Held war

Lagercrantz, David / Verfolgung

Le Carré, John / Das Vermächtnis der Spione

Menasse, Robert / Die Hauptstadt

Nesbo, Jo / Durst

Picoult, Jodi / Kleine große Schritte

Roberts, Nora / Licht in tiefer Nacht

Strayed, Cheryl / Der große Trip

Die Stadtbücherei ist am

**Donnerstag, den 28. Dezember 2017
und am**

**Dienstag, den 2. Jänner 2018
geschlossen.**

Wir danken für Ihr Verständnis.



tapezierer-zoechling@gmx.at
www.tapezierer-zoechling.at

Aktuelles aus der Gemeinde

Neuer Bezirksleiter des NÖ Zivilschutzverbandes



Lange Zeit war die Funktion des Bezirksleiters des NÖ Zivilschutzverbandes unbesetzt. BH Mag. Franz Kemetmüller konnte nun der Suche ein Ende setzen und mit Bgm. a.D. Herbert Schrittwieser einen geeigneten Mann für diesen wichtigen Posten finden. Der NÖ Zivilschutzverband versteht sich als eine Serviceeinrichtung für die NÖ Bevölkerung. Er bietet Informationen, Schulung und Beratung zu allen Belangen des Selbstschutzes. Im Fokus dabei steht die Katastrophenschutzarbeit. LAbg. Karl Bader überreichte Ende Oktober das Bestellsdekret.

Tag des Gymnasiums

Am 10.11. 2017 fand nicht nur der **Tag des Gymnasiums**, sondern auch der **Tag der Offenen Tür** an der heimischen AHS statt.

Erst im Herbst wurde an die Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums, für ihr Engagement ua. beim Mitteleuropazyklus, der Kulturpreis der Stadt verliehen. So war der Besuch der Gemeindespitze mit dem Kulturstadtrat eine Freude und Selbstverständlichkeit.



Das aufgebotene Rahmenprogramm war beeindruckend. Die „Naturwissenschaftliche Erlebniswelt“ lud zum Experimentieren im Chemielabor und Mikroskopieren. Schnupperstunden konnte man in den Bereichen Robotik, Computerführerschein und Sprachen absolvieren. Bgm. Labenbacher, Vizebgm. Aichberger und STR Gravogl überzeugten sich bei der Musikmesse von Prof. Mag. Susanna Poglitsch von den Darbietungen der „Kreativen Werkstätte“.

Am frühen Nachmittag wurde zum Familiensportfest in den neuen Turnsaal gebeten.

Karl Heigel erhielt Kunstpreis

Die Berufsvereinigung der bildenden Künstler Österreichs schrieb den Kunstpreis "Art Award 2017" zum Thema "Zeitspuren" aus.

Von den vielen eingereichten Arbeiten wurden die besten in den Räumlichkeiten der Berufsvereinigung im Schloss Schönbrunn ausgestellt.



Präsidentin Berthild Zierl gab gemeinsam mit Bezirksvorsteher Mag. Klaus Daubeck die Sieger und die Bestgereihten bekannt.

Karl Heigel erreichte in der Kategorie Malerei und Grafik den zweiten Platz mit seinem Diptychon "Babylonischer Turm - Innenansicht, Aussenansicht".

SeniorenportlerIn 2017 - Preisverleihung

Am 21. November 2017 fand in der Hypo-Lounge der NV-Arena in St. Pölten die feierliche Prämierung der SeniorenportlerInnen 2017 durch Landesrätin Barbara Schwarz, Landesobmann Herbert Nowohradsky (NÖs Senioren) und Landespräsident Hannes Bauer (NÖ Pensionistenverband) statt.

Wir gratulieren allen PreisträgerInnen und Nominierten sehr herzlich!

Um Seniorinnen und Senioren aus Niederösterreich, die außergewöhnliche sportliche Leistungen erbringen, einmal im Jahr vor den Vorhang zu bitten, wurde 2016 unter dem Ehrenschatz von Senioren-Landesrätin Mag. Barbara Schwarz die Initiative „Seniorenport-Master of the Year“ ins Leben gerufen. In Kooperation mit den NÖs Senioren und dem Pensionistenverband NÖ will das Land Niederösterreich den Seniorensport in der Öffentlichkeit aufwerten und sein Schattendasein beenden.

Unter den zahlreichen nominierten SportlerInnen waren auch die Lilienfelderinnen Christine Kollar und Walpurga Sieber (Preisträgerin Kat. „Hobby“) und der Lilienfelder Anton Vonwald. Begleitet wurden die SeniorenportlerInnen von Bgm. Wolfgang Labenbacher, der den Ehrenpreis für Frau Sieber übernahm. Die Stadtgemeinde gratuliert recht herzlich den aktiven Vorzeigesportlern.



Wichtige Mitteilung!

Das **Werkstoffsammelzentrum** ist am Samstag, dem 6. Jänner 2018 geschlossen. Die nächste Abgabemöglichkeit ist am Freitag, dem 12. Jänner 2018 bzw. der nächste geöffnete Samstag ist der 3. Februar 2018.

Am *Dienstag, 23. 01. 2018 (13:15 - 17:00)* und am *Donnerstag, 25. 01. 2018 (13:15 - 14:30)* Nachmittags **kein Parteienverkehr im Standesamt (Standesamt- u. Staatsbürgerschaftsverband).**

Hinweise zum Winterdienst

Sehr geehrte Damen und Herren!

Seitens der Stadtgemeinde Lilienfeld wird auf die gesetzlichen Anrainerverpflichtungen, insbesondere gemäß § 93 Straßenverkehrsordnung 1960 - StVO 1960, BGBl 1960/159 idGF, hingewiesen:

§ 93 StVO 1960 lautet

*„(1) Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, daß die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von **6.00 bis 22.00 Uhr** von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft Eigentümer von Verkaufshütten.*

(1a) In einer Fußgängerzone oder Wohnstraße ohne Gehsteige gilt die Verpflichtung nach Abs. 1 für einen 1 m breiten Streifen entlang der Häuserfronten.

(2) Die in Abs. 1 genannten Personen haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden. [...]

Im Zuge der Durchführung des Winterdienstes auf öffentlichen Verkehrsflächen kann es aus arbeitstechnischen Gründen vorkommen, dass die Straßenverwaltung Flächen räumt und streut, hinsichtlich derer die Anrainer/Grundeigentümer im Sinne der vorstehend genannten bzw. anderer gesetzlicher Bestimmungen selbst zur Räumung und Streuung verpflichtet sind.

Die Stadtgemeinde Lilienfeld weist ausdrücklich darauf hin, dass

- es sich dabei um eine (zufällige) **unverbindliche Arbeitsleistung** der Stadtgemeinde Lilienfeld handelt, aus der **kein Rechtsanspruch** abgeleitet werden kann;
- die **gesetzliche Verpflichtung** sowie die damit verbundene **zivilrechtliche Haftung** für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten in jedem Fall beim verpflichteten **Anrainer bzw. Grundeigentümer** verbleibt;
- eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch **stillschweigende Übung** im Sinne des § 863 Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch (ABGB) hiermit **ausdrücklich ausgeschlossen** wird.

Die Stadtgemeinde Lilienfeld ersucht um Kenntnisnahme und hofft, dass durch ein gutes Zusammenwirken der kommunalen Einrichtungen und des privaten Verantwortungsbewusstseins auch im kommenden Winter wieder eine sichere und gefahrlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und öffentlichen Straßen im Stadtgebiet möglich ist.

Der Bürgermeister

Arbeit on Tour – NÖ Bildungsbus in Lilienfeld

Unter dem Motto „Arbeit on Tour“ informierte der Bildungsbus des Landes am 22. November beim Einkaufszentrum in Lilienfeld über persönliche Weiterbildungs- sowie Förderungsangebote.

„Die NÖ Bildungsberater waren im Herbst in ganz Niederösterreich mit dem großen „Arbeit on Tour“-Bus unterwegs. Die Bereitschaft zu lebenslangem Lernen und Flexibilität eröffnet Chancen, um als Arbeitnehmerin und Arbeitnehmer am Arbeitsmarkt erfolgreich zu sein“, freut sich Vizebgm. Mag. Manuel Aichberger, dass der Tourbus auch in Lilienfeld Halt gemacht hat.

„Mit vielen und neuen Angeboten schafft das Land Niederösterreich kontinuierlich Lösungen, die den Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern helfen, die aktuellen Herausforderungen am Arbeitsmarkt zu meistern. Mit der Aktion „Arbeit on Tour“ kommt das Land NÖ direkt zu den Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern beziehungsweise Job-Suchenden in die Gemeinden und stellt ganz unkompliziert Informationen zur persönlichen Aus- und Weiterbildung sowie zu den vielfältigen Fördermöglichkeiten des Landes und des Bundes zur Verfügung. Kompetente Ansprechpartner im Tour-Bus informieren die Interessierten direkt vor Ort! Damit steht der individuellen beruflichen Karriere und Weiterbildung nichts mehr im Weg.“, zeigt sich auch Bildungsgemeinderat Anton Schadenhofer von der Initiative begeistert.

Meister für die Wirtschaft.

„Für uns in Niederösterreich ist klar: Wir fördern, was Arbeit schafft. Daher investiert das Land NÖ auf Betreiben unserer Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner auch in die Aus- und Weiterbildung der Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher mit dem klaren Ziel: Wieder mehr Meister als Master für die Wirtschaft! Die Programme wie beispielsweise der Weiterbildungsscheck, die NÖ Bildungsförderung und die Initiative „Fit für die Digitalisierung“ sind praxisnah und richten sich an all jene Menschen in Niederösterreich, die ihr berufliches Weiterkommen aktiv vorantreiben und mitgestalten möchten“ ist Bgm. Wolfgang Labenbacher überzeugt.



Lange Nacht der Weiterbildung

Drei tolle Programmpunkte wurden in Lilienfeld, eine von 18 teilnehmenden NÖ Gemeinden, bei der Langen Nacht der Weiterbildung geboten. Irene Rabl hielt einen Vortrag über die digitalisierte Welt der Werke des Stiftes. Einen Überblick über das Bildungsangebot der Volkshochschule und ein Vortrag bei und von der Firma Kollar über „Die Arbeitswelt im Wandel“ ergänzten das Programm. Ehrengast war Landesrat Karl Wilfing, der auch die Eröffnung mit der Feuerentzündung vornahm. Umrahmt wurde die Veranstaltung vom Bläserensemble der Stadtkapelle Lilienfeld.



**Raiffeisenbank
Traisen - Gölssental**



Bankstelle in Lilienfeld

**Raiffeisen wünscht eine schöne Weihnachtszeit
und ein erfolgreiches neues Jahr.**

www.rbtg.at

Medieninhaber: Raiffeisen-Landeswerbung Niederösterreich Wien, F.W. Raiffeisenplatz 1, 1020 Wien.

Liese-Prokop-Preis an Frau Prof. De Pastel

Wir gratulieren Prof. Mag. Dr. Karen De Pastel. Sie wurde mit dem Liese-Prokop-Frauenpreis in der Kategorie Kunst und Kultur ausgezeichnet. Die Übergabe erfolgte im Casino Baden durch Landeshauptfrau Mag. Johanna Mikl-Leitner und LR Mag. Barbara Schwarz.

Damit wurde das überaus erfolgreiche und über die Jahrzehnte verlässliche Wirken für die Kultur, die Kirchenmusik und die Sommerakademie in Lilienfeld und in Niederösterreich von Frau Prof. De



Pastel gewürdigt. Bürgermeister Wolfgang Labenbacher war einer der ersten Gratulanten. „Ich danke Frau Prof. De Pastel für ihren Einsatz und ihr Engagement in Lilienfeld. Sie leistet Großartiges für das kulturelle Leben in unserer Stadt. Ich danke aber auch all jenen, die die Frau Professor dabei in den verschiedenen Bereichen unterstützen, denn alleine könnte sie diese Aufgaben nicht bewältigen,“ so der Bürgermeister.

Neue Zusatzausbildung für Sanitäter beim Roten Kreuz Traisental

Das Rote Kreuz Traisental startete Anfang November eine Zusatzqualifikation für Rettungssanitäter für medizinische Notfalleinsätze.

Mit Installierung des Notarzteinsetzungsfahrzeuges am Notarztstützpunkt Lilienfeld im September 2016 erfolgt der Transport von Notfallpatienten notarztbegleitend mit den Fahrzeugen des lokalen Rettungsdienstes.

Um den Anforderungen für die Assistenz des Notarztes durch die Sanitäter am Rettungswagen gerecht zu werden, wurde vom RK Traisental die zweitägige Zusatzqualifikation „RTW Kurs“ für Rettungssanitäter als Pilotkurs letztes Wochenende durchgeführt.

Als Trainer für die 16 interessierten Sanitäter konnten Roman Hochgerner vom Roten Kreuz Tulln und Martin Sitter vom ASB Purkersdorf gewonnen werden. Beide Lehrsanitäter veranstalten diese Kursform bereits erfolgreich im Bezirk Tulln.

Schwerpunkt des Pilotkurses an der Bezirksstelle Lilienfeld waren die notärztliche Assistenz bei Medikamentengabe, Intubation, EKG und Beatmung.

Mit einer intensiven Wiederholung der Geräte und Rettungstechniken sowie der Reanimation beendeten am Sonntagabend alle Teilnehmer den Kurs mit dem Gefühl noch besser bei der Versorgung von schwerverletzten oder erkrankten Patienten unterstützen zu können.





kabelplus

COMPLETE
mit bis zu
300 MBIT/S

**EIN FREUDEN-
FEST MIT
300 MBIT/S!**

**4 MONATE
GRATIS *plus*
VIGNETTE***

* Aktion gültig bis 31.01.2018 bei Neuanschaffung / Upgrade aller Kabel-Produkte (ausgenommen wlanNET und QAM-Produkte). 4 Monate kein Grundentgelt auf alle Produkte bei 24 Monaten Vertragsdauer. Bei Anmeldung von COMPLETE (smart, flash oder superior) zusätzlich eine digitale PKW-Jahresvignette gratis. Exklusive Vignette für kabelPremiumTV, kabelTCL, Gesprächsnetze, Hardware-Miete. Zusätzlich Internet-Services-Pauschale 15 Euro/Jahr. Anschlussentgelt (im Wert von 60,00 Euro) ist kostenlos. Gilt für von Kabelplus versorgbare Objekte. Technische Realisierbarkeit ist Voraussetzung. Eventuelle Kosten für Hausinstallations sind nicht inkludiert. Kombination mit Aktionen der letzten 6 Monate, Kaskade, Barablässe nicht möglich.

0800 800 514 / KABELPLUS.AT



**Bäckerei
SCHINDL**

Warum schmeckt unser Krapfen am Besten?

Wir verwenden nur feinste Rohstoffe wie z.B:

- Österreichische Teebutter
- Darbo Marillenmarmelade
- NÖ Freilandeier
- Bestes österreichisches Mehl
- ...

Gershwin Festival im Stift ein Riesenerfolg!

Am Sonntag, dem 19. November 2017 fand im Dormitorium des Stiftes Lilienfeld das „GERSHWIN FESTIVAL, „THE BEST OF GERSHWIN““ anlässlich seines 80. Todesjahres statt. Dieses Konzert erwies sich als ein spektakulärer Publikumsmagnet.

George Gershwin war ein „Vorkämpfer“ des symphonischen Jazz, der in nie dagewesener Weise die afroamerikanische mit der zeitgenössischen amerikanischen Kultur (und damit auch der Oper) verband und völlig neue Welten eröffnete. In seinen sinfonischen Werken machte er den Jazz konzertfähig. Er ist der volkstümlichste Komponist der Neuen Welt, dessen Werke heute in allen Konzertsälen der Welt erklingen.

Beim „Gershwin Festival“ in Lilienfeld standen beispielsweise Werke wie „Somebody Loves Me“, „The Man I love“, „By Strauss“, „S Wonderful“, „Strike up the Band“, „Rhapsody in Blue“ für Klavier und Orchester“ (Starpianist war Karl Eichinger), und ein Querschnitt aus der Oper: „Porgy & Bess“ („Summertime“, „Oh, I got plenty o' nutting“, „Bess, you is my woman now“, „It ain't necessarily so“, „Oh, Lawd, I'm on my way“) am Programm.

Ausführende waren das bestens eingespielte KünstlerOrchester Wien/Lilienfeld, die stimmungswaltigen Vokalsolisten Claudia Franner, Monika Medek, Florian Pejrimovsky und Robert Chionis und der bravourös auftretende Klaviervirtuose Karl Eichinger. Dirigent war Werner Hackl, der gekonnt und mit beschwingter Leichtigkeit die abwechslungsreiche, festliche Aufführung leitete.



Karl Eichinger

Die Gesamtleitung hatte Intendantin Karen De Pastel inne.

Bei „ausverkauftem“ Dormitorium wurden seitens der Solisten, des Chores sowie des KünstlerOrchesters wieder Glanzleistungen geboten, die durch nicht enden wollenden Applaus belohnt wurden.

Vor Beginn begrüßte Bürgermeister Wolfgang Labenbacher die zahlreich erschienenen Ehrengäste aus Politik und Wirtschaft und dankte allen Künstlern und unterstützenden Institutionen.

Unter den Konzertbesuchern befanden sich u.a. Landtagsabgeordneter Karl Bader in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Vertreter der Stadtgemeinde Lilienfeld sowie der Hauptsponsor Dr. Cornelius Grupp samt Gattin und Geschäftspartnern.

Die ebenfalls bedankte Gesamtorganisatorin Prof. Karen De Pastel überreichte am Ende den Solistinnen und Solisten, dem Dirigenten Prof. Werner Hackl und dem Chorleiter Franz Griesler als Dankeschön Weihnachtssterne. Bürgermeister Labenbacher übergab Prof. Karen De Pastel einen wunderschönen Blumenstrauß.

Dieses Festival war wieder einmal ein glanzvoller Höhepunkt im Lilienfelder Kulturleben.



Claudia Franner



Monika Medek



Robert Chionis



Florian Pejrimovsky

Ehrungen der NÖ Landarbeiterkammer im Stift

Die NÖ Landarbeiterkammer zeichnete im Rahmen ihrer Ehrungsfeier im Stift Lilienfeld über 80 Beschäftigte aus dem gesamten Mostviertel und dem Zentralraum Niederösterreichs für ihre langjährige Treue zur Land- und Forstwirtschaft aus.

Mit ihrer Treueprämienaktion ehrt die NÖ Landarbeiterkammer gemeinsam mit dem Land Niederösterreich verdiente Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer für ihre langjährige Berufstreue zur Land- und Forstwirtschaft. Die heurige Ehrungsfeier für Beschäftigte aus dem Mostviertel und dem Zentralraum Niederösterreichs fand im Dormitorium des Stifts Lilienfeld statt.

Nach Begrüßungsworten von Abt Matthäus Nimmervoll und Lilienfelds Bürgermeister Wolfgang Labenbacher nahm NÖ Landtagsabgeordneter Bgm. Karl Bader in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner gemeinsam mit dem Präsidium der NÖ Landarbeiterkammer die Auszeichnung der Jubilare vor. Geehrt wurden dabei über 80 Beschäftigte für ihre 10-, 25-, 35- und 45-jährige Treue zur Land- und Forstwirtschaft in Niederösterreich. „Gerade in ländlichen Regionen, wie bei uns im Bezirk Lilienfeld, wo viele Menschen im Bereich der Land- und Forstwirtschaft beschäftigt sind, kommt der Landarbeiterkammer als Interessenvertretung ein hoher Stellenwert zu. Mit ihren Leistungen und Förderungen für ihre Mitglieder ist sie ein wichtiger Partner für eine erfolgreiche Zukunft des ländlichen Raumes“, betonte Landtagsabgeordneter Karl Bader und sprach allen Jubilaren einen Dank des Landes Niederösterreichs für ihre jahrzehntelange Treue zur Land- und Forstwirtschaft in NÖ aus.

Freistetter: „Zeichen der Wertschätzung für ihre erbrachte Arbeit“

NÖ Landarbeiterkammer-Präsident Ing. Andreas Freistetter hob die Stabilität der Land- und Forstwirtschaft als krisensichere Branche hervor: „Obwohl sich die Arbeitswelt immer schneller verändert und die Arbeit in und mit der Natur oft herausfordernd sein kann, zeigt uns die heutige Feier, dass die Land- und Forstwirtschaft in Niederösterreich eine verlässliche Branche ist, in der viele Menschen sehr gerne arbeiten und ihr auch über viele Jahre treu bleiben. Unsere Treueprämie soll ein Zeichen der Wertschätzung für ihre erbrachte Arbeit sein“, so Freistetter, der in seiner Rede auch die exzellente Zusammenarbeit mit dem Land NÖ hervorstrich: „Ohne die Unterstützung des Landes wäre es uns nicht möglich, ein derart umfangreiches Angebot an Förderungen und Unterstützungen für unsere Mitglieder anbieten zu können.“

Arbeitnehmer aus knapp 30 Betrieben ausgezeichnet

Insgesamt wurden in Lilienfeld Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer aus knapp 30 verschiedenen Betrieben, darunter Mitarbeiter der Raiffeisen Lagerhäuser St. Pölten, Tulln-Neulengbach, Mostviertel-Mitte und Amstetten, des Stifts Lilienfeld, des Maschinenrings St. Pölten, der Österreichischen Bundesforste AG, der NÖ Landwirtschaftskammer sowie der Stadtgärtnerei St. Pölten, geehrt.



Landhaus-Christbaum kommt heuer aus Lilienfeld

LH Mikl-Leitner: Enge Partnerschaft mit den Gemeinden und klarer Auftrag für ein friedliches Miteinander

Von einem wunderbaren Brauch sprach Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner am Dienstag, den 28. November, bei der Illuminierung des Christbaums im Niederösterreichischen Landhaus in St. Pölten. Der Baum, eine Spende der Gemeinde Lilienfeld und aus dem Besitz des Stiftes Lilienfeld, ist eine 27 Meter hohe, 80 Jahre alte und einen Stammdurchmesser von rund 50 Zentimetern aufweisende Fichte. Die Illuminierung erfolgte mittels energiesparender LED-Technologie.

„Tradition ist heute wichtiger denn je, sie steht für Heimat, die allen wichtig ist“, betonte dabei die Landeshauptfrau: „In einer unsicher gewordenen Welt, in der wir mit Terrorismus und internationalen Konflikten, mit Klimawandel und zunehmender Globalisierung konfrontiert sind, sehnen sich die Menschen nach Identität und Orientierung.“ Daher wäre es gerade in der Adventzeit „eine falsch verstandene Toleranz, auf diese Traditionen und Feste zu verzichten, die nach außen jene Werte zeigen, die wir nach innen leben“.

Die Christbaumübergabe – jedes Jahr spendet eine andere Gemeinde den Baum für das Landhaus – bezeichnete die Landeshauptfrau zum einen als Symbol für die enge Partnerschaft zwischen dem Land und den Gemeinden: „Nur durch diese hervorragende Zusammenarbeit ist Niederösterreich zu einem wunderbar prosperierenden Bundesland gediehen.“

Zum anderen sei der Christbaum ein „klarer Auftrag für ein friedliches Miteinander, für ein Zusammenstehen und Zusammenhalten in schwierigen und herausfordernden Zeiten, für ein Aufeinander-Zugehen und das Akzeptieren anderer Kulturen und Religionen. Gerade im Advent sollten wir das Miteinander in den Mittelpunkt stellen und uns mehr Zeit füreinander nehmen. Wir in Niederösterreich bekennen uns zu unseren Werten, stehen zu unseren Traditionen und wissen, dass wir im Miteinander mehr zustande bringen“, meinte die Landeshauptfrau abschließend.





info@belarus-kinder.net
www.belarus-kinder.net
Tel.: 02742/ 9005 - 15466
Fax: 02742/ 9005 - 13133
Mobil: ++43 676 9604275

ERHOLUNG FÜR KINDER AUS BELARUS
Projektleitung: MARIA HETZER
NÖ Landesjugendreferat;
Landhausplatz 1, Haus 9; 3109 St. Pölten



Tschernobyl ist nicht vorbei!

Gastfamilien für den Sommer 2018 gesucht!

25.- 29. Oktober 2017

- * Österreichische Gastfamilien zu Besuch bei „ihren“ belarussischen Kindern in Barsuki und Chisow
- * Auswählen der neuen Kinder für 2018 im Bezirk Chotimsk



Mehr als 75% aller Emissionen gingen nach der Katastrophe von Tschernobyl (Ukraine) auf das Gebiet Weißrusslands (Belarus) nieder. Sehr viele Bewohner der Republik Belarus sind nach wie vor erhöhter Strahlung ausgesetzt.

Ein Erholungsaufenthalt in unbelasteter Umgebung, bei gesunder Ernährung ist besonders für Kinder sehr wertvoll. Seit 1993 werden durch das Projekt „Erholung für Kinder aus Belarus“ pro Sommer bis zu 250 Kinder zur Erholung nach Österreich eingeladen.

Die Kinder zwischen 9 und 15 Jahren werden für drei Wochen in Familien untergebracht und betreut.

Die Kinder sind erholungsbedürftig, aber nicht krank. Sie werden kranken- und unfallversichert sein. Besonders geeignet sind Familien, die selbst Kinder im genannten Alter haben. Aber auch „Großeltern“-Gastfamilien können sich gerne an der Aktion beteiligen. Die Kinder sollen in der Familie mitleben wie eigene Kinder.

Pro Kind soll von den Gastfamilien ein (Fahrt-)Kostenbeitrag in der Höhe von € 140,- geleistet werden.

Für Sponsoren/Paten die sich an den Kosten beteiligen (z.B. Kostenbeitrag für ein Kind), sind alle sehr dankbar.

Gastfamilien gesucht für den Sommer 2018

Termine: Sa., 23.6. – So., 15.7.
Sa., 14.7. – So., 5.8.
Sa., 4.8. – So., 26.8.

3 Wochen in Österreich bedeuten
Erholung
für Körper und Seele der Kinder!

Informationen: Tel.: 02742 9005 15466 (NÖ Landesjugendreferat)
oder 0676 96 04 275

www.belarus-kinder.net (FAQ 2018) oder info@belarus-kinder.net

Mehr Information auf den Webseiten:

Gemeinde: www.lilienfeld.gv.at
Stift: www.stift-lilienfeld.at
Pfarr: www.pfarr.kirche.at/lilienfeld
Konzerte: www.musikkurse.at
Advent: www.adventinlilienfeld.at
Muckenkogel: www.sessellift-lilienfeld.at
Via sacra: www.viasacra.at
Traisentalradweg: www.traisentalradweg.at
Museum: www.zdarsky-ski-museum.at

Impressum:

Eigentümer, Medieninhaber (Verleger), Hersteller: Stadtgemeinde Lilienfeld, Verlags- und Herstellungsort: 3180 Lilienfeld. Herausgeber: Ing. Franz Rametsteiner, Stadtsamtsdirektor, 3180 Lilienfeld, Dörfelstraße 4. Ziel und Richtung des Druckwerkes: Die Stadtnachrichten Lilienfeld dienen zur Information der Bevölkerung über die Tätigkeit der Gemeinde im Rahmen ihres gesetzlichen Aufgaben- und Wirkungsbereiches.

Information zur Katzen- und Hundezucht

Zucht ist die Fortpflanzung von Tieren unter Verantwortung des Halters durch

- a) gemeinsames Halten geschlechtsreifer Tiere verschiedenen Geschlechts oder
 - b) gezielte oder nicht verhinderte Anpaarung oder
 - c) das Heranziehen eines bestimmten Tieres zum Decken oder
 - d) durch Anwendung von Techniken der Reproduktionsmedizin. (§14 Z 14 Tierschutzgesetz-TSchG)
- Die Haltung von Katzen und Hunden zum Zwecke der Zucht oder des Verkaufs ist vom Halter/ von der Halterin der Bezirkshauptmannschaft vor Aufnahme der Tätigkeit zu melden (gemäß § 31 Abs.4 TSchG)
 - Die Mindestanforderungen zur Haltung von Hunden und Katzen zur Zucht sind in der 2. Tierhaltungsverordnung (2.TH VO) Anlage 1, Pkt. 1 und 2 festgelegt.
 - Es gibt besondere Meldepflichten für Personen, welche Tierrassen, bei denen Qualzuchtmerkmale auftreten, zur Zucht einsetzen. Anlässlich der Meldung der Zucht bei der Bezirksverwaltungsbehörde ist mitzuteilen, welche Maßnahmen ergriffen werden, um Qualzucht zu verhindern (Zuchtprogramm). (Verordnung BGBl.II Nr.70/2016 iVm § 31 Abs. 4 und § 44 Abs. 17 TSchG)
 - Bei der Darstellung der Maßnahmen ist insbesondere auszuführen wie die Dokumentation der Verpaarungen und Geburten bzw. Würfe erfolgt und welche zusätzlichen diagnostischen Maßnahmen neben der klinischen Untersuchung eingesetzt und gewertet werden, um die Erreichung des Zieles der Vermeidung von Qualzuchtmerkmalen bei der konkreten Verwendung der jeweiligen Tiere in der Zucht nachvollziehbar zu gewährleisten. Die daraus sich ergebenden Konsequenzen müssen eingehalten werden.
 - **Die Meldung der Zucht bei der Bezirksverwaltungsbehörde ist unabhängig davon durchzuführen, ob die Zucht regelmäßig oder unregelmäßig, mit oder ohne Gewinn erfolgt. Dies gilt auch für Landwirte und Landwirtinnen** (gemäß § 31 Abs.4 TSchG).

Mit der Tierschutzgesetzesnovelle 2017 erfolgte auch eine Verordnungsänderung zur Klarstellung der **Bestimmung über die Pflicht der Kastration von Katzen:**

Katzen mit Zugang ins Freie sind zu kastrieren. Nur Zuchtkatzen sind von der Kastrationspflicht ausgenommen und sind ab 1.1.2018 zu chippen und in der Heimtierdatenbank des Bundes zu melden. Auch bereits vorher zur Zucht verwendete Katzen sind bis längstens 31.12.2018 zu melden(§24a TSchG iVm § 44 Abs.23 bis 25)

Mit dieser Bestimmung sollen Katzen, mit denen gezüchtet wird, eindeutig einem Halter zugeordnet werden können. Mit der generell bestehenden Kastrationspflicht soll die Zahl der streunenden Katzen vermindert werden, die vermehrt schweren Infektionskrankheiten, Verletzungen durch Kämpfe um weibliche Tiere, Schwächung durch häufig aufeinander folgende Geburten, hoher Welpensterblichkeit, schlechter Versorgung, Verwurmung und Hautparasiten ausgesetzt sind.

Telefon: 02762 / 533 60		www.tierklinik-lilienfeld.at	
• Ordinationszeiten •		Tierklinik Lilienfeld	
Montag	9.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr		
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr und 17.00 - 19.00 Uhr		
Mittwoch	9.00 - 12.00 Uhr		
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr und 17.00 - 19.00 Uhr		
Freitag	9.00 - 12.00 Uhr		
Samstag	9.00 - 10.00 Uhr		
Dr. Med. Vet. Heinz Heistinger			
Mag. Med. Vet. Karin Heistinger			

»Was für viele
Herausforderung
ist, ist für uns
längst Routine.«



**VERMESSUNG
SCHUBERT**
www.schubert.at



Vermessung und mehr ...

kompetent. effizient. punktgenau.

Liegenschaften

- . Gebäude-Bestandsvermessung:
 - Grundrisse
 - Schnitte, Ansichten
 - Nutzflächenbestimmung
- . 3D-Fassadenvermessung
- . Liegenschafts-Management
- . Facility Management
- . Laserscanning

Ingenieurvermessung

- . Vermessung am Bau
- . GPS-Präzisionsvermessung
- . Lage- und Höhenpläne:
 - Hochbau
 - Strasse
 - Schiene
 - Wasser
- . Leitungs-Dokumentation
- . Tunnelvermessung
- . Geo-Monitoring

Grundstücksvermessung

- . Grundteilungen:
 - Bauland, Grünland und Wald
- . Grenzkataster –
- Gesicherte Grenzen
- . Grenzfeststellungen
- . „Intelligente“ Parzellierungen
- . Sachverständigen-Gutachten

Die **BIM**
Vermesser
...mehr als nur 3D!



vermessung@schubert.at | www.schubert.at

ST. PÖLTEN Tel. +43 (0)27 42 / 36 25 64-0
Neulengbach Tel. +43 (0)27 72 / 52 133

Öhling Tel. +43 (0)664 / 181 21 05
Ybbs/Donau Tel. +43 (0)74 12 / 55 483

Krems/Donau Tel. +43 (0)27 32 / 85 760
WIEN Tel. +43 (0)664 / 470 66 56



TRAUNFELLNER



Bezirksheimatmuseum Lilienfeld

mit FIS-Zdarsky-Ski-Museum

Geöffnet: Do, Sa und So 14-18 Uhr und nach Vereinbarung:

Tel. 0664 – 55 90 591

Email: bhml@gmx.at www.zdarsky-ski-museum.at

Damit das Christkind ruhig kommen kann.....

....gehen wir am

Heiligen Abend (Sonntag, 24.12.2017) von 14-18 Uhr ins Museum.



Kreuz und quer im „Alten Museum“

Eine Zeitreise durch 230 Millionen Jahre.



Süßes dazu gibt's von
der Café-Konditorei



Geschenktipp für Weihnachten und für alle Anlässe:

Heimatkunden des Bezirkes Lilienfeld, Bände 1 bis 6 (zu je € 16,--) sowie Doppelband 7/8 (€ 24,--). Preis beim Kauf aller Bände 1-7/8 gesamt: € 104,--

€ 16,-- Ersparnis gegenüber dem Einzelkauf.

Erhältlich im Bezirksheimatmuseum Lilienfeld zu den

Öffnungszeiten: Donnerstag, Samstag und Sonntag 16-18 Uhr

www.zdarsky-ski-museum.at



GÖLSENSIEDLUNG 8

3160 TRAISEN

02762 / 625 31 - 0

**1. Ansprechpartner für
Bad - Heizung - Solar**

Veranstaltungskalender

Jeden Freitag von 8.00 - 12.30 Uhr, *Lilienfeld, Platzl, Wochenmarkt* mit bodenständigen, regionalen Produkten.

Jeden letzten Samstag im Monat, ab 21.00 Uhr, *Engel-Bar, Pokerturnier* im neuen „Beach Room“.

Neu, Neu, Neu,....

Tourengeher-Abende am Berg.

Mittwoch: *Traisner Hütte*

Donnerstag: *Lilienfelder Hütte*

Freitag: *Klosteralm*

Nur bei ausreichender Schneelage.

Samstag, 9. Dezember, ab 14.00 Uhr, *Salettl, „Adventerl“* - Punsch, Glühwein, Käse, Schmankerl aus der Region.

Sonntag, 10. Dezember, ab 14.00 Uhr, *Salettl, „Adventerl“* - Punsch, Glühwein, Käse, Schmankerl aus der Region.

Mittwoch, 13. Dezember, 8.00 - 11.30 Uhr und 12.30 - 14.00 Uhr, *Gebietskrankenkasse, Sprechtag der Pensionsversicherungsanstalt*, (Lichtbildausweis mitzubringen).

Donnerstag, 14. Dezember, 9.00 - 10.30 Uhr, *Arbeiterkammer, Beratung* auf sozialrechtlichem Gebiet (KOV).

Freitag, 15. Dezember, *Salettl, „Advent Open Air“*, Thomas Gravogl & Friend.

Freitag, 15. Dezember, ab 14.00 Uhr, *Salettl, „Adventerl“* - Punsch, Glühwein, Käse, Schmankerl aus der Region.

Samstag, 16. Dezember, *Almgasthaus Klosteralm, Wintersonnwendfeier*.

Samstag, 16. Dezember, ab 14.00 Uhr, *Salettl, „Adventerl“* - Punsch, Glühwein, Käse, Schmankerl aus der Region.

Sonntag, 17. Dezember, ab 14.00 Uhr, *Salettl, „Adventerl“* - Punsch, Glühwein, Käse, Schmankerl aus der Region.

Donnerstag, 21. Dezember, ganztägig. *Zdarskystraße, Thomas-Kirtag* (Div. Marktfahrer).

Freitag 22. Dezember, ab 14.00 Uhr, *Salettl, „Adventerl“* - Punsch, Glühwein, Käse, Schmankerl aus der Region.

Samstag, 23. Dezember, ab 14.00 Uhr, *Salettl, „Adventerl“* - Punsch, Glühwein, Käse, Schmankerl aus der Region.

Sonntag, 24. Dezember, Heiliger Abend, 9.00 Uhr, *Heilige Messe im Niederhof/Zögersbach* (keine 9.00-Uhr-Messe in der Basilika).

Sonntag, 24. Dezember, Heiliger Abend, 15.30 Uhr, *Stift/Dormitorium, Kindermesse*.

Sonntag, 24. Dezember, 21:30 Uhr, *Stiftsbasilika, Zur Einstimmung auf die Christmette* singen Katharina Einsiedl, Sylvia Löcker und Gertrud Einsiedl Advent und Weihnachtslieder.

Sonntag, 24. Dezember, Heiliger Abend, 22.00 Uhr, *Stiftsbasilika, Christmette* in der Basilika, mit der „**Kleinen Weihnachtsmesse für die Kaiserin**“ von Ivan Karpati (Stifts-Chor Lilienfeld).

Sonntag, 24. Dezember, Heiliger Abend, ab 21.00 Uhr, *Engelbar, Weihnachten mit Freunden*.

Montag, 25. Dezember, Christtag, 9.30 Uhr, *Stiftsbasilika, Pontifikalamt* am Christtag, mit der „**Oberndorfer Stille-Nacht-Messe**“ von Hans Klier (Stifts-Chor Lilienfeld).

Montag, 25. Dezember, Christtag, 19.00 Uhr, *Engelbar, American Christmas*, Matt Do-main unplugged.

Mittwoch, 27. Dezember, 8.00 - 11.30 Uhr und 12.30 - 14.00 Uhr, *Gebietskrankenkasse, Pensionsversicherungsanstalt, Sprechtag* (Lichtbildausweis mitzubringen)

Donnerstag, 28. Dezember, 9.00 - 10.30 Uhr, *Arbeiterkammer, Beratung auf sozialrechtlichem Gebiet* (Kriegsopfer- und Behindertenverband).

Sonntag, 31. Dezember, 15.00 Uhr: Treffpunkt am Platzl zur Silvesterwanderung. Naturfreunde/Info: Oswald Herster, Tel. 5 45 47.

Sonntag, 31. Dezember, 17.00 Uhr, *Stiftsbasilika*, Jahresschlussmesse

Sonntag, 31. Dezember, Silvester, 19.00 Uhr, Engelbar, Silvesterparty.



Montag, 1. Jänner, 19.00 Uhr, *Kaisersaal*, *Stift Lilienfeld*, Neujahrskonzert der Stadtkapelle.

Donnerstag, 11. Jänner, 9.00 - 10.30 Uhr, *Arbeiterkammer*, **Beratung auf sozialrechtlichem Gebiet** (Kriegsopfer- und Behindertenverband).

Donnerstag, 25. Jänner, 9.00 - 10.30 Uhr, *Arbeiterkammer*, **Beratung auf sozialrechtlichem Gebiet** (Kriegsopfer- und Behindertenverband).

Samstag, 27. Jänner, *Muckenkogel-Hinteralm*, **Auffi&Owi, Lauf zur NÖ LM im Skibergsteigen**, 12.30 Uhr Wanderklasse, 14.00 Uhr Rennklasse.

Samstag, 27. Jänner, 18.00 Uhr, **Jahreshauptversammlung Bergrettung Lilienfeld**, *Einsatzzentrale Talstation-Sessellift Muckenkogel*.

Sonntag, 28. Jänner, *Stift Lilienfeld*, **Kinderfasching der Pfadfindergruppe Lilienfeld**, Beginn 14.00 Uhr mit Faschingsumzug vom Bahnhof zum Stift Lilienfeld.

Donnerstag, 8. Februar, 9.00 - 10.30 Uhr, *Arbeiterkammer*, **Beratung auf sozialrechtlichem Gebiet** (Kriegsopfer- und Behindertenverband).

Mittwoch, 14. Februar, Aschermittwoch, *Gasthof Ebner*, **Heringsschmaus**.

Mittwoch, 14. Februar, Aschermittwoch, *Lilienfelder Stüberl*, **Heringsschmaus**.

Donnerstag, 22. Februar, 9.00 - 10.30 Uhr, *Arbeiterkammer*, **Beratung auf sozialrechtlichem Gebiet** (Kriegsopfer- und Behindertenverband).

Samstag, 24. Februar, 14.00 – 17.00 Uhr, *Stift, Pfarrsaal*, Seniorenentwurf, „**Wir freuen uns auf den Frühling**“, Rotes Kreuz Lilienfeld.

Sonntag, 25. Februar, 10.00 Uhr, *Stift Lilienfeld, Kellerstüberl*, **Hegeschau 2018 – Trophäenschau**, Hegering Lilienfeld.



7. Niederösterreichischer Trachtenball – Alles Tracht!

Die Volkskultur Niederösterreich bittet gemeinsam mit den Partnern der Initiative „Wir tragen Niederösterreich“ bereits zum siebten Mal zum Niederösterreichischen Trachtenball, am Freitag, 26. Jänner 2018.

Hervorragende Ballmusik mit **Franz Posch & seinen Innbrüggler**, der **Weinviertler Kirtagsmusik** sowie dem **Tanzorchester der Militärmusik Niederösterreich** sorgen in den zwei Ballsälen, Auditorium und Reitschule, für ein stets volles Tanzparkett bis weit nach Mitternacht. Zahlreiche Bars und Lounges mit Live-Musik und kulinarischen Angeboten laden zum Flanieren und Verweilen ein. Für die Jugend und jung Gebliebene bringt die Radio Niederösterreich-Disco heiße Rhythmen auf das Parkett. Die liebevoll geschmückten Ballsäle und die prachtvollen Trachten der Gäste sorgen für das besonders festliche Ambiente des Balls. Das Rahmenprogramm wartet mit einem großen Auftanz der Bezirke, Tanzvorführungen des Tanzforums Niederösterreich sowie einem mehr als hundertköpfigen Projektchor der Chorszene Niederösterreich auf. Ballbesucher mit einer Tischkarte erwartet ein köstliches Spezial-Menü serviert vom Team von Toni Mörwald.

Die Volkskultur Niederösterreich und die „Wir tragen Niederösterreich“-Partner veranstalten diesen Ball, um die Vielfalt der Regionen und die niederösterreichischen Trachten in einem besonderen Rahmen zu präsentieren und wünschen eine wunderbare Ballnacht!

Niederösterreichischer Trachtenball

Freitag, 26. Jänner 2018, Beginn 20.30 Uhr | Einlass 19.30 Uhr

Schloss Grafenegg – Auditorium und Reitschule

Wahlservice zur Landtagswahl 2018

Am 28. Jänner wird gewählt. Unsere „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und für die Gemeinde.

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden Landtagswahl optimal unterstützen. Deshalb werden wir Ihnen im Jänner eine „Amtliche Wahlinformation – Landtagswahl 2018“ zustellen. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl landesweit (an einen Haushalt) verschickt wird, besonders auf unsere Mitteilung (siehe Abbildung).

Diese ist nämlich mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Zahlencode für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet und einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert. Doch was ist mit all dem zu tun?

Zur Wahl im Wahllokal bringen Sie den personalisierten Abschnitt und einen Ausweis mit. Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, weil wir nicht mehr im Wählerverzeichnis suchen müssen.

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer „Amtlichen Wahlinformation“, weil dieses personalisiert ist. Nun drei Möglichkeiten: Persönlich in der Gemeinde, schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert oder elektronisch im Internet. Mit dem personalisierten Code auf unserer Wählerverständigungskarte in der „Amtliche Wahlinformation“ können Sie rund um die Uhr auf www.wahlkartenantrag.at Ihre Wahlkarte beantragen.

Unsere Tipps: Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden! Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 24. Jänner 2018 24 Uhr. Die Zustellung erfolgt nachweislich und als eingeschriebene Briefsendung auf Ihre angegebene Zustelladresse. Die Wahlkarte muss spätestens am 28. Jänner 2018, 06:30 Uhr, bei der Gemeinde einlangen. Weiters haben Sie die Möglichkeit, mit der Wahlkarte am Wahltag bei jedem geöffneten Wahllokal in Niederösterreich, welche Wahlkarten entgegennehmen, ihr Wahlrecht auszuüben (wenn die Wahlkarte noch nicht als Briefwahlkarte von Ihnen unterschrieben ist). Wenn die Wahlkarte schon von Ihnen unterschrieben aber noch nicht abgeschickt wurde, können Sie die Briefwahlkarte am Wahltag nur in dem Sprengel abgeben, wo Sie im Wählerverzeichnis eingetragen sind.



ELEKTROTECHNIK POSCH GmbH

Über 45 Jahre verlässlicher Partner für
Elektrotechnik in Traisen und Lilienfeld!

www.elektroposch.at

AUF
Nr.
SICHER

Traisen - Lilienfeld - St. Pölten



Fröhliche Weihnachten
und viel Glück,
Gesundheit und Erfolg
für das neue Jahr!

AVS

Audio ▢ Video ▢ Service

Reparatur von elektronischen Geräten

www.avs-team.at

TIPP:
kostenlose
Energieberatung
unter
0800 800 333

Seien
Sie
dabei!

E-TEAM

Lernen Sie jetzt Ihren regionalen
EVN Energieberater kennen!

EVN Mehr auf evn.at/energieberatung



Hermine Labenbacher
 Berghofstraße 27
 3180 Lilienfeld
 Telefon 02762/52739
 herminelabenbacher@gmx.at
 ZVR 646940030

**SPORT
 Union
 LILIENFELD**

Angebote ab Jänner 2018

Anmeldungen: im Turnsaal vor Beginn der Einheit **Für alle Angebote gilt: Einstieg ist jederzeit möglich!**

WANN	WO in Lilienfeld	ab		Übungsleiterin Trainerin/Trainer
15.10 – 16.00 Uhr	VS-Turnsaal	Mittwoch, 10. 1.	MUKI von 2 bis 5 Jahre	Renate und Iris Fellner 0676-777 21 61
16.10 – 17.00 Uhr	VS-Turnsaal	Mittwoch, 10. 1.	Kinderturnen/ UGOTCHI für VS-Kinder	Renate und Iris Fellner
17.10 – 18.00 Uhr	VS-Turnsaal	Mittwoch, 10. 1	Sport und Spaß ab 10 Jahre.	Renate und Iris Fellner
18.30 – 19.30 Uhr	VS - Turnsaal	ab Di., 16. 1. 12 Einheiten	INDIAN BALANCE	Sabine Grundböck 0664-8613116
9.00 – 10.20Uhr	VS - Turnsaal	ab Mi., 10. 1. 6 Einheiten	SANFTES MORGEN YOGA	Petra Brandl 0650-444 12 34
18.00 – 19.00 Uhr	NMS-Turnsaal	ab	DANCE SOFT	wir sind noch auf der Suche- Interessierte bitte melden!
18.00 – 19.00 Uhr	NMS-Turnsaal	Mittwoch, 10. 1.	LeBe Gesundheitsturnen	Sabine Grundböck
19.15 – 20.15 Uhr	NMS-Turnsaal	Mittwoch, 10. 1.	Ladyfitness	Roswitha Lattner Karin u. Manfred Berlakowitz
18.00 – 21.30 Uhr	VS-Turnsaal, Fußballplatz	jeden Mittwoch, ganzjährig	Männerfitness	Helmut Billensteiner
ab 16:30 Uhr	Kraftkammer im Vereinsgebäude des SC PREFA Lilienfeld	Donnerstag	Krafttraining	auf telefonische Anfrage 02762-527 39

Sabine Grundböck

Staatl. gepr. Lehrwart Fitsport allgemein
 Staatl. gepr. Lehrwart Gesundheitssport
 Dipl. Personal Wellness Trainerin
 LeBe Qual.Trainerin der BSO „Fit für Österreich“
 Indian Balance Instructor, X-Aktiv Übungsleiter

Renate Fellner

Übungsleiterin Kinder, polysportiv
 MUKI- UGOTCHI-Qual.Trainerin „Fit f.Österreich“

Helmut Billensteiner

Leiter Männerfitness, Nordic Walking Guide

Roswitha Lattner

Staatl. gepr. Lehrwart Gesundheitssport
 Dipl. Personal Wellness Trainerin
 Pilates Professional Instructor der BSO „Fit für Österreich“ – Lady Fitness

Karin und Manfred Berlakowitz

Aerobic C-Lizenz-Trainer / Stepboard, Rückentraining, Kräftigung allg.
 Ehemal. Trainer im Rückenfitness Center Reisenbichler

Petra Brandl

Dipl. Yogalehrerin; Dipl. Ayurvedapraktikerin i.A.

Weitere Informationen:

www.lilienfeld.sportunion.at, Sportunion Lilienfeld, zumbainlilienfeld,
 Stadtnachrichten, www.bionomy.at,

Stimmungsvoller Advent in Lilienfeld

Am ersten Adventwochenende, von 1. bis 3. Dezember, ging wie jedes Jahr der Advent in Lilienfeld im Stift über die Bühne. Regionales Kulturprogramm, hochwertiges Kunsthandwerk, wunderschönes Ambiente und ein liebevoll gestalteter Prälatenhof verhalfen der Veranstaltung auch 2017 wieder zum Erfolg.



Eines der Glanzlichter des Advents war sicher das Konzert der Poxrucker Sisters.

Landesrätin Mag. Barbara Schwarz eröffnete in Anwesenheit von BH Mag. Franz Kemetmüller, Bgm. Wolfgang Labenbacher, Vzbgm. Mag. Manuel Aichberger, Prior Pater Pius Maurer, BPKdt. Michael Hochgerner sowie vielen Stadt- u. Gemeinderäten den Advent.





Wachter Reisen

Schnäppchenjagd GRAZ

Preis: € 30,— Abf.: 07.00 Uhr 29. 12.2017



Hahnenkammrennen KITZBÜHEL 20.01.2018

Preis: € 44,- mit Frühstück im Bus Eintritt: € 30,-

Therme ERDING 26.— 28. 03. 2018

Preis Erw.: € 318,- Preis Kd.: € 218,—

Textil MÜLLER 03.03.2018 Abf.: 12.30 Uhr Preis: € 18,-



Fahrt ins Blaue 12.—13.04.2018 Preis: € 233,- EZ: € 15,—

Amalfi - Neapel



Flug-Busreise 22.—27.04.2018 Preis: € 960,—

KORSIKA Busreise 12.—20.05.2018 Preis: € 1.595,—

Tel.: 02762/52332

Frohe Weihnachten und ein schönes Neues



Jahr wünscht das Team von Wachter—Reisen

**Noch
keine
Idee
für ein
Weihnachtsgeschenk?**

Wiege des Alpenskilaufs

Mathias Zdarsky
1854-1940

**Einkaufsstadt
Lilienfeld**

10 €

Der Gutschein kann nicht in bar abgelöst werden. Bei allen gekennzeichneten Betrieben einzulösen.

Lilienfeld: Bezirkshauptstadt im walddreieckigen Bezirk Österreichs, Zisterzienserstift & Park, Musik- und Kultursommer, Ski- und Wanderberg Muckenkogel (Sessellift), Heimatmuseum

**Gutschein
10 €**

**ERWARTEN SIE DAS
UNERWARTETE.**

MIT BIS ZU € 2.500,- BONUS,
12 MONATE HAFTPFLICHT
UND VOLLKASKO INKLUSIVE*

**MAZDA 2
TAKUMI**



zoom-zoom

**MAZDA
SCHRITTWIESER**

CASTELLISTRASSE 14,

3180 LILIENFELD

TEL. 02762/52692

WWW.MAZDA-SCHRITTWIESER.AT

*€ 2.000,- Eintauschbonus bei Kauf eines Neuwagens und Eintauch Ihres Gebrauchtwagens (ausgenommen G75 Emotion - € 1.000,-). Außerdem € 500,- Finanzierungsbonus bei Finanzierung über Mazda Finance. Zusätzlich 12 Monate Vollkasko, Haftpflicht und Insassenunfall kostenlos bei Abschluss eines Vorteilsets der Mazda Versicherung für die Laufzeit von 3 Jahren. Die angeführten Aktionen sind nicht mit weiteren Aktionen kombinierbar. Aktionen nur gültig für den Mazda2 Modelljahr 2017. Aktionszeitraum: Kaufabschluss und Zulassung bis 30.06.2017 erforderlich. Verbrauchswerte: 4,5-4,9l/100km, CO₂-Emissionen: 105-115g/km. Symbolfoto.



Weitblick durch Kundennähe.

Wir suchen eine/n Bilanzbuchhalter/in für 25 bis 35 Stunden/Woche in Lilienfeld.

Nähere Informationen und Möglichkeit zur Bewerbung:
karriere.tpa-group.at

Wir freuen uns auf Sie!

Kontakt:
TPA Regio Steuerberatung GmbH
Mag. Christoph Harrer
Tel. +43 (2762) 52053-0

www.tpa-group.at



Das Indian-Balance-Training bietet den Wechsel zwischen fließenden Bewegungen, Muskelkontraktionen und bewusster Atmung. Indian Balance zielt darauf ab, Körper und Geist in Harmonie zu bringen. Gleichzeitig ist es ein intensives Workout für die **Problemzonen Rücken**, Bauch und Beine. Während Beweglichkeit, Koordination und Muskulatur trainiert werden, findet die Seele Ausgleich und Entspannung für neue Lebenskraft.

Wann: jeden Dienstag um 18:30 Uhr
ab 16. Jänner 2018

Wo: Im Turnsaal der Volksschule/LF

Kosten: für 12 Einheiten je 60 Min.

Union Mitglieder € 72,00

Nichtmitglieder € 90,00

Leiterin: Dipl. Wellness Trainer Sabine Grundböck,
„Fit für Österreich“ Trainer Bundessportorganisation
Indian Balance Instructor
Auskunft: 0664/8613116



Sanftes Morgen Yoga für Anfänger

AB SEPTEMBER, JEDEN MITTWOCH UM 9:00 – 10:20

In diesem Kurs wirst du sanfte Dehnungs-, Rücken- und Entspannungsübungen machen, und Schritt für Schritt mit dem Yoga vertraut werden. Auf der körperlichen Ebene steigert Hatha Yoga die **Lebensqualität, Beweglichkeit, löst Verspannungen, steigert die Vitalität**, indem es unsere **Muskeln, Knochen, unser Nervensystem und unseren Organismus im Ganzen stärkt**.

In diesem Kurs sind alle Menschen jeden Alters willkommen! Ich werde mich bemühen, dir einen möglichst sanften Einstieg ins Yoga zu ermöglichen! **Anfänger und ältere Menschen** nur Mut, die Stunden sind sehr sanft gestaltet und es gibt keinen Leistungsdruck!

Vorkenntnisse sind keine notwendig.

Es wird immer Kurse im 10er-Block geben. Beziehungsweise auch Einzelstunden.

Der Einstieg ist aber jederzeit möglich!

Kursleiterin: Petra Brandl, Dipl. Yogalehrerin, Ayurvedapraktikerin i.A.,
Tel: 0650/4441234

Kursbeginn: Mi, 13.9.2017

Ort: Turnsaal der Volksschule Lilienfeld

Mitzubringen: bequeme Kleidung, Decke, Yogamatte

Kosten: 10 Einheiten je 80 Min.

Union Mitglieder € 110,-

Nicht Union Mitglieder € 130,-

Einzelstunde € 15,-

Weitere Infos: www.lilienfeld.sportunion.at

Müllabfuhrtermine 2018

ACHTUNG! Bitte geänderte Abholtermine zu den Feiertagen beachten

Restmüll 2-wöchige Abfuhr	Restmüll 4-wöchige Abfuhr	Restmüll 8-wöchige Abfuhr	Gelbe Tonne	Papier	Biomüll Marktl, Lilienfeld, Dörfli, Stangenthal	Biomüll Schrambach
Di, 02.01.2018	Di, 02.01.2018	Di, 02.01.2018	Fr, 05.01.2018		Do, 04.01.2018	Fr, 12.01.2018
Di, 16.01.2018					Do, 18.01.2018	Fr, 26.01.2018
Di, 30.01.2018	Di, 30.01.2018				Do, 01.02.2018	Fr, 09.02.2018
Di, 13.02.2018			Mo, 12.02.2018	Fr, 09.02.2018	Do, 15.02.2018	Fr, 23.02.2018
Di, 27.02.2018	Di, 27.02.2018	Di, 27.02.2018			Do, 01.03.2018	Fr, 09.03.2018
Di, 13.03.2018					Do, 15.03.2018	Fr, 23.03.2018
Di, 27.03.2018	Di, 27.03.2018		Mo, 26.03.2018		Do, 29.03.2018	Fr, 06.04.2018
Di, 10.04.2018				Fr, 06.04.2018	Do, 12.04.2018	Fr, 20.04.2018
Di, 24.04.2018	Di, 24.04.2018	Di, 24.04.2018			Do, 26.04.2018	Fr, 04.05.2018
Di, 08.05.2018			Mo, 07.05.2018		Di, 08.05.2018	Do, 17.05.2018
Di, 22.05.2018	Di, 22.05.2018				Do, 24.05.2018	Fr, 01.06.2018
Di, 05.06.2018				Fr, 01.06.2018	Do, 07.06.2018	Fr, 15.06.2018
Di, 19.06.2018	Di, 19.06.2018	Di, 19.06.2018	Mo, 18.06.2018		Do, 21.06.2018	Fr, 29.06.2018
Di, 03.07.2018					Do, 05.07.2018	Fr, 13.07.2018
Di, 17.07.2018	Di, 17.07.2018				Do, 19.07.2018	Fr, 27.07.2018
Di, 31.07.2018			Mo, 30.07.2018	Fr, 27.07.2018	Do, 02.08.2018	Do, 09.08.2018
Di, 14.08.2018	Di, 14.08.2018	Di, 14.08.2018			Do, 16.08.2018	Fr, 24.08.2018
Di, 28.08.2018					Do, 30.08.2018	Fr, 07.09.2018
Di, 11.09.2018	Di, 11.09.2018		Mo, 10.09.2018		Do, 13.09.2018	Fr, 21.09.2018
Di, 25.09.2018				Fr, 21.09.2018	Do, 27.09.2018	Fr, 05.10.2018
Di, 09.10.2018	Di, 09.10.2018	Di, 09.10.2018			Do, 11.10.2018	Fr, 19.10.2018
Di, 23.10.2018			Mo, 22.10.2018		Do, 25.10.2018	Fr, 02.11.2018
Di, 06.11.2018	Di, 06.11.2018				Do, 08.11.2018	Fr, 16.11.2018
Di, 20.11.2018				Fr, 16.11.2018	Do, 22.11.2018	Fr, 30.11.2018
Di, 04.12.2018	Di, 04.12.2018	Di, 04.12.2018	Mo, 03.12.2018		Do, 06.12.2018	Fr, 14.12.2018
Di, 18.12.2018					Do, 20.12.2018	Fr, 28.12.2018

Um eine ordnungsgemäße Entsorgung durchführen zu können, bitten wir Sie, die Tonnen bzw. die Säcke entweder am Vortag oder am Tag der Abfuhr bis spätestens 5:00 Uhr **AM STRASSEN** RAND bereitzustellen. Bei Nichtabholung Ihrer Tonne wenden Sie sich bitte direkt an die Fa. Kerschner. Tel.Nr. 02755/2430, Fahrer 0676/83336205, 0676/83336210 oder 676/83336212